

Beschlussvorlage

zur Kenntnis im **Integrationsbeirat**
zur Vorberatung im **Ausschuss für Kultur, Integration und Gleichstellung**
zur Behandlung im **Gemeinderat**

Betreff: **Vertretung der Stabsstelle für Integration und Gleichstellung im Integrationsbeirat**

Bezug:

Anlagen: 0

Beschlussantrag:

Bis zur Wiederbesetzung der Leitungsstelle bei der Stabsstelle für Integration und Gleichstellung wird Frau Mihriban Sahin Mitglied im Integrationsbeirat der Universitätsstadt Tübingen.

Finanzielle Auswirkungen		Jahr.	Folgej.:
Investitionskosten:	€	€	€
Bei HHStelle veranschlagt:			
Aufwand/Ertrag jährlich	€	ab:	

Ziel:

Vertretung der Stabsstelle für Integration und Gleichstellung im Integrationsbeirat.

Begründung:

1. Anlass / Problemstellung

Die Leiterin der Stabsstelle für Integration und Gleichstellung verlässt diese zum 01.06.2014. Da auch die Stellvertretung derzeit nicht besetzt ist, gibt es keine Regelung, wer den Sitz der Stabsstelle im Integrationsbeirat wahrnimmt.

2. Sachstand

In der Geschäftsordnung des Integrationsbeirats ist in § 2 Abs. 1 geregelt, dass die Leiterin bzw. der Leiter der Stabsstelle für Gleichstellung und Integration Mitglied im Integrationsbeirat ist. In § 3 Abs. 4 ist geregelt, dass die Leiterin bzw. der Leiter der Stabsstelle für Gleichstellung und Integration bei Verhinderung durch seine Vertreterin bzw. seinen Vertreter im Amt vertreten wird.

Ab dem 01.06.2014 ist sowohl die Leitungsstelle als auch deren Stellvertretung in der Stabsstelle nicht mehr besetzt. Der Ältestenrat hat in seiner Sitzung am 7. April die Verwaltung gebeten, dass Stellenbesetzungsverfahren für die Leitung erst im Herbst, wenn der neu gewählte Gemeinderat im Amt ist, abzuschließen. Mit einem Antritt der neuen Leitung ist daher nicht vor Frühjahr 2015 zu rechnen.

3. Vorschlag der Verwaltung

Die Verwaltung hält es für wichtig, dass die Stabsstelle im Integrationsbeirat vertreten ist. Damit soll sicher gestellt werden, dass der Informationsfluss zwischen dem Integrationsbeirat und der Stabsstelle gewährleistet ist. Sie schlägt daher vor, dass bis zur Wiederbesetzung der Leitungsstelle bei der Stabsstelle für Integration und Gleichstellung Frau Mihriban Sahin Mitglied im Integrationsbeirat wird. Frau Sahin ist derzeit bei der Stabsstelle für das Projekt INET, Interkulturelles Netzwerk Elternbildung Tübingen, zuständig.

Die organisatorische Betreuung des Integrationsbeirats wird von der Geschäftsstelle des Integrationsbeirats sicher gestellt. Diese arbeitet in erster Linie der Sprecherin oder dem Sprecher des Integrationsbeirats zu. Um zu gewährleisten, dass die formalen Anforderungen erfüllt werden, wird die Stelle bis zur Wiederbesetzung der Leitungsstelle bei der Stabsstelle beim Büro des Oberbürgermeisters angesiedelt.

4. Lösungsvarianten

Die Stabsstelle für Integration und Gleichstellung entsendet erst nach Wiederbesetzung der Leitungsstelle ein Mitglied in den Integrationsbeirat.

5. Finanzielle Auswirkung

keine

6. Anlagen

